



4. August 2017

vcp e.V.
Bundeszentrale

Wichernweg 3
34121 Kassel

T. 0561 78437-0
F. 0561 78437-40

presse@bundeslager.vcp.de
www.weitblick2017.de

Reformationsbotschafterin Margot Käßmann besucht VCP-Bundeslager

Wittenberg, den 04. August 2017 – Die Botschafterin für das Reformationsjubiläum 2017, Margot Käßmann, hat am Donnerstag das Bundeslager des Verbandes Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) e.V. in Lutherstadt Wittenberg besucht.

Margot Käßmann nahm an einer knapp 1,5-stündigen Diskussion zum Thema „Reformblick“ teil. Zu der Veranstaltung im Familienteillager „Weitblick“ kamen rund 70 Gäste. Darunter sowohl Pfadfinder*innen als auch interessierte Besucher*innen aus Wittenberg und Umgebung.

Inhaltlich ging es darum, was Martin Luther durch die Reformation erreicht hat und welchen Aufgaben sich die Kirche von heute zu stellen hat. „Luther hat die Glaubensfreiheit gebracht“, sagte Käßmann. „Er war auch ein Erfinder der deutschen Sprache. Durch die Übersetzung der Bibel aus dem Lateinischen ins Deutsche hat er dafür gesorgt, dass Bildung für alle verfügbar ist.“

Auch die Ökumene war ein wichtiges Thema. Für Margot Käßmann hat sich dort viel getan. „Eine Einheitskirche fände ich langweilig“, sagte sie. Trotzdem wünsche sie sich, dass Christen gemeinsam Abendmahl feiern können. Auch die Gespräche mit anderen Religionen seien wichtig. „Die Gespräche mit den Juden sind gut vorangekommen. Heute ist die Herausforderung, wie wir mit den Muslimen ins Gespräch kommen.“

Das 500. Reformationsjubiläum wird international begangen. „Es ist toll, dass wir mit Brüdern und Schwestern aus der ganzen Welt feiern“, sagte Margot Käßmann. „Und das in einer Zeit, in der der Nationalismus wächst.“

Auch kritische Fragen wie der Mitgliederschwund in der Kirche spielten bei der Diskussion eine Rolle. „Wir können Martin Luther nicht herbeamen“, sagte Käßmann. „Vor 500 Jahren im Mittelalter war jeder Mensch im Land Christ, Austritte gab es nicht. Heute leben wir aber in einer Gemeinschaft der Freiheit. Menschen entscheiden sich bewusst für die Mitgliedschaft in einer Kirche. Luther hätte damit nicht umgehen können. Für ihn wäre es wichtig gewesen, dass sich alle Menschen mit der Bibel beschäftigen.“

Der VCP

Im Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) e.V. sind bundesweit rund 47.000 Mädchen und Jungen, Frauen und Männer aktiv. Ungefähr 5.000 - vorwiegend junge - Menschen engagieren sich als ehrenamtliche Mitarbeiter*innen. Die Erziehung von Kindern und Jugendlichen zu Demokratiefähigkeit und Frieden, der Schutz von Natur und Umwelt, die Orientierung am Evangelium, Internationalität, aber auch der Spaß am Abenteuer sind Schwerpunkte.

Pressekontakt: Johannes Malinowski, 0160 – 99 157 458, presse@bundeslager.vcp.de
Bildmaterial finden Sie unter <http://bundeslager.vcp.de/presse/>